



# INFORMATION DES ORTSTEILRATES

Liebe Urbicher Bürgerinnen und Bürger,

der Urbicher Gemeinderat und verschiedene Partner aus Politik und Verbänden wehren sich seit acht Jahren gegen das geplante Gewerbegebiet URB638, mit dem ca. 50ha landwirtschaftliche Fläche zwischen Urbich und Herrenberg versiegelt werden soll.

Unser Hauptkritikpunkte sind:

1. Die Kaltluftversorgung Urbichs wird auf ein Niveau reduziert, bei dem keine ausreichende Lufterneuerung mehr gewährleistet ist.
2. Der einzige Luftkorridor Erfurts bei Ost-Wind wird eingeschnürt. In der Folge verstärken sich inverse Wetterlagen, es kommt vermehrt zu Windstille. Der Oberbürgermeister schätzt in einem uns vorliegenden Schreiben, dass dies 20% des Jahres betrifft, das bedeutet im extremen Fall weitere 70 Tage erhöhter Schadstoff- und Hitzestress für Erfurt.
3. Für die Gewerbeflächenentwicklung unserer Stadt werden Altgewerbe-/Brachflächen von vornherein als zu problembelastet ausgeschlossen, obwohl diese Brachen nachweislich ausreichend im Stadtgebiet vorhanden sind.
4. Die Landes-Entwicklungsgesellschaft LEG will diese Fläche mit Fördergeldern des Landes versiegeln, obwohl diese Gelder auch ausdrücklich zur Reaktivierung ungenutzter Brachflächen bereitgestellt werden.
5. Mit der Versiegelung dieser Fläche geht einer der besten Böden des Freistaates Thüringen unwiederbringlich verloren, obwohl zahlreiche Strategiepapiere das zukünftige Flächenverbrauchsziel Netto-Null für Deutschland ausweisen.

Der Missstand des letzten Punktes ist Anlass der beiliegenden Petition, welche wir zusammen mit dem Bauernverband, der Mehrwertstadt, dem Bund für Naturschutz (BUND) und Fridays for Future vorlegen.

Ziel der Petition ist, dass das Land Thüringen, als Eigner der LEG, deren Geschäftsausrichtung dahingehend ändert, dass sie den zahlreichen politischen Willensbekundungen des Freistaates entspricht. Im aktuellen Vorgehen widerspricht das Handeln der LEG, aber auch das der Stadt Erfurt, diesen Interessensbekundungen des Landes in folgenden Punkten:

1. Stopp des Flächenverbrauches, Reaktivierung vor Neuversiegelung
2. Anpassung unserer Siedlungen an die klimatischen Veränderungen
3. Bewahrung des Bodens zur Sicherstellung der Versorgung mit Nahrungsmitteln

**Bitte unterstützen Sie unsere Petition und zeichnen Sie diese auf der Petitionsplattform des Freistaates Thüringen mit: <https://petitionen.thueringer-landtag.de/petitions/2002>**

Titel der Petition: *Das Gewerbegebiet URB638 ist Anlass, die Projektplanungen der LEG Thüringen stärker an die klimatische Vorsorge und die Bewahrung der Ressource Boden zu binden.*

Weiterführende Informationen unter: <https://www.erfurt-urbich.de/index.php/urb638>

Gerne stehen wir auch für persönliche Auskünfte zur Verfügung [post@erfurt-urbich.de](mailto:post@erfurt-urbich.de).

Peter Fitzenreiter

Dr. Sven Müller

Marina Kempka

Hans Werner Unger